

# Modullehrberuf

# Werkstofftechnik

Dauer der Lehrzeit: 3 bzw. 3,5 Jahre



## Lehrausbildung bei AMADA Austria GmbH



Die Ausbildung im Modullehrberuf „**Werkstofftechnik**“ besteht bei AMADA aus einem Grundmodul (GM) und aus einem Hauptmodul (HM) sowie aus einem nur bei Bedarf angebotenen Spezialmodul (SM) - und zwar:

- |  |                     |   |  |
|--|---------------------|---|--|
|  | <b>GRUNDMODUL</b>   | - <b>Werkstofftechnik</b> (Dauer: 2 Jahre)                                | } GM und HM sind immer Gegenstand der Ausbildung |
|  | <b>HAUPTMODUL</b>   | - <b>Werkstoffprüfung</b> (Dauer: 1 Jahr)                                 |  |
|  | <b>SPEZIALMODUL</b> | - <b>Wärmebehandlung</b> (Dauer: 0,5 Jahre) > nur bei Bedarf ausgebildet! |  |

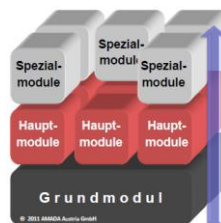
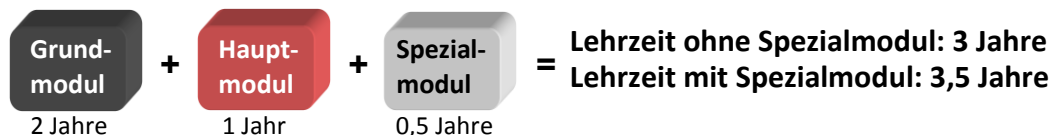


Abb.: Aufbau eines Modullehrberufes

WERKSTOFFTECHNIKER/IN



## Werkstofftechnik - Berufsbild

**WerkstofftechnikerInnen** lernen in ihrer Ausbildung:

- Im **GRUNDMODUL** - „Werkstofftechnik“
  - Kennen der Werkstoffe und deren Eigenschaften
  - Mechanisches Vorbereiten und Präparieren von Proben
  - Durchführen von Werkstoffbearbeitungstechniken (z.B. Löten, Schleifen)
  - Bestimmung von Werkstoffen mit Hilfe verschiedener Methoden (z.B. Biege- und Bruchflächenprüfung)
  - Durchführen von physikalischen Messungen
  - Überprüfen, Einstellen und Kalibrieren von Messmitteln und Messgeräten
  - Darstellen von Messergebnissen und Versuchsberichten
- Im **HAUPTMODUL** - „Werkstoffprüfung“
  - Durchführen von facheinschlägigen zerstörenden Prüfungen wie z.B. Zug-, Druck-, Kerbschlag- und Kaltversuche sowie Härteprüfungen nach Brinell, Vickers und Rockwell

- Durchführen von facheinschlägigen zerstörungsfreien Prüfungen wie Farbeindring-, Magnetpulver-, Wirbelstromprüf-, Ultraschallprüf- und Röntgenprüfverfahren
- Durchführen von Spektralanalysen
- Bescheid wissen über die Beeinflussung von Werkstoffeigenschaften durch Kalt- und Warmumformung
- Protokollieren und Auswerten von Arbeitsergebnissen

- Im **SPEZIALMODUL** - „Wärmebehandlung“
  - Bescheid wissen über die Arbeits- und Produktionsplanung sowie über die Vorgabezeitberechnung und Betriebsdatenerfassung
  - Ausführen von Wärmebehandlungstechniken wie z.B. Glühen, Härten, Vergüten, Randschicht- und Einsatzhärten inklusive der Vor- und Nachbearbeitung
  - Messen von physikalischen Größen im Wärmebehandlungsprozess
  - Überwachung der Wärmebehandlungsanlagen

[Weitere Informationen auf der Rückseite >>>](#)





# Lehrausbildung bei AMADA Austria GmbH

AMADA Austria GmbH bildet seit Jahren erfolgreich Jugendliche in unterschiedlichen gewerblichen Lehrberufen aus und übernimmt als engagierter Lehrbetrieb somit auch eine wichtige bildungs- und gesellschaftspolitische Verantwortung.

Elektrotechnik >>> Metalltechnik >>> Werkstofftechnik >>> Produktionstechnik

## WERKSTOFFTECHNIKER/IN



### Werkstofftechnik - Berufsprofil



**WerkstofftechnikerInnen** können nach ihrer Ausbildung:

- Durchführen von Probenahmen sowie Vorbereiten und Herstellen von Proben
- Berechnen von physikalischen und chemischen Messergebnissen
- Darstellen von Messergebnissen und Versuchsberichten
- Überprüfen, Einstellen und Kalibrieren von Messmitteln und Messgeräten
- Vorbereiten, Durchführen und Auswerten physikalisch-technischer Untersuchungen und Versuchsreihen an Werkstoffen

weiter >>>

- Bestimmen der Eigenschaften und des Verhaltens von Werkstoffen mit zerstörenden und zerstörungsfreien Verfahren



Im **SPEZIALMODUL**

- Bedienen und Steuern von Maschinen und Anlagen
- Planen, Durchführen und Kontrollieren von Vor- und Nachbehandlungsarbeiten
- Auswählen, Einsetzen und Anwenden geeigneter Technologien und Verfahren für den Wärmebehandlungsprozess
- Prüfen und Dokumentieren des Arbeitsablaufes und der erzielten Ergebnisse



### Ausbildung im Lehrbetrieb

Alle **WerkstofftechnikerInnen**

- Allgemeine Grundausbildung in der firmeninternen „Techn. Bildungsakademie Ternitz“
- Fachspezifische Kurse & spezielle Seminare
- Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung



### Berufsanforderungen



- **Beispielhafte Aufzählung:** Naturwissenschaftlich-technisches Verständnis, ausgeprägtes logisch-analytisches Denkvermögen, mathematisches Verständnis, Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen, systematische Arbeitsweise, udgl.



### Berufsschule



Alle **WerkstofftechnikerInnen**

- Berufsschule **Neunkirchen** (10 Wochen pro Lehrjahr plus 1 x 5 Wochen - geblockt)
- Lehrzeit: 3 bzw. 3,5 Jahre

## BEWERBUNGSABLAUF

**LEHRBEGINN:** am 1. September eines jeden Jahres.

**BEWERBUNGSFRIST:** jeweils 6 Monate vor Beginn der Lehre, d.h. spätestens bis Ende Februar.

**AUFNAHMETESTS:** jeweils im 1. Quartal.

**LEHRSTELLENZUSAGE:** jeweils im 2. Quartal.

**BEWERBUNGSINFOS:** Für weitere Infos und Auskünfte rund um die Lehrausbildung bei AMADA sowie für sonstige noch offene Fragen & Unklarheiten kontaktieren Sie bitte: Herrn Werner Perschl, HRM-Leitung, per E-Mail an [w.perschl@amada.at](mailto:w.perschl@amada.at) oder telefonisch unter 02630 35170-145 Dw.

**BEWERBUNGSUNTERLAGEN:** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (handschriftlicher Lebenslauf, Foto, Jahres-/Abschlusszeugnisse etc.) senden Sie bitte per E-Mail an: [w.perschl@amada.at](mailto:w.perschl@amada.at) oder per Post an: AMADA Austria GmbH, Personalabteilung, zH Herrn Werner Perschl, Wassergasse 1, 2630 Ternitz.